

21-jährige Studentin erhält „Mazda Make Things Better Award“

Yuka Kawamura ist die Gewinnerin des zweiten „Mazda Make Things Better Award“ erhält die Auszeichnung für ihr Projekt „Worldwide Online Tutoring/Mentoring by Youth for Youth“. Die 21-jährige Studentin aus Japan plant das Preisgeld von 10 000 Euro für die Entwicklung einer interaktiven Online-Plattform einzusetzen, auf der Jugendliche aus aller Welt von Studenten unterrichtet werden können. Die Idee kam Yuka Kawamura als sie ehrenamtlich an einer Schule in Brasilien unterrichtete. Die Auszeichnung von Mazda wurde im Jahr 2013 ins Leben gerufen und zeichnet innovative, kreative und effektive Projekte aus, die mit modernen Kommunikationsmaßnahmen für eine gute Sache werben und das Leben vieler Menschen verbessern können. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Yuka Kawamura.
